

Klimawandel und soziale Gerechtigkeit – Workshop von Andreas Exner beim grünalternativen Sommercamp in Salzburg, 3.8.09

Beim diesjährigen [grünalternativen Sommercamp](#) in Salzburg vom 1.-5.8. mit dem Titel „Wer bin ich, was bist Du? Identitäten – Einbildungen – Ausgrenzungen“ werde ich einen **Workshop** zum Thema „Klimawandel und soziale Gerechtigkeit“ machen.

Untertitel:

„Peak Oil und Klimawandel – Die Grenzen des fossilistischen Systems“

Abstract:

Der Kapitalismus entfaltet seine Logik des Wachstums und der Konkurrenz auf Grundlage fossiler Stoffe. Inzwischen nähert sich die

Nutzung der fossilen Ressourcen einer zweifachen Grenze. Der Input wird durch die absehbare Verknappung von Erdöl, Erdgas und Kohle eingeschränkt, während der Output in Form von Treibhausgasen zu einer bedrohlichen Klimaveränderung führt. Dies wird die ökonomischen und sozialen Krisentendenzen der kapitalistischen Produktionsweise vorderhand verschärfen. Vor diesem Hintergrund gilt es, den Kapitalismus durch eine auf Gemeingütern basierende Solidarische Ökonomie zu überwinden. Der Workshop gibt dazu einen Diskussionsanstoß.“

Das genaue Programm des Sommercamps findet ihr [hier](#).

Anmeldung bis 22. Juli erbeten.